1. Gemeinderat

16.03.2023

Beschließend

öffentlich

Beschlussvorlage

Kämmerei / Manuel Wagner

Erstellungsdatum: 04.02.2023

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2023

I. Vortrag

Nach Vorberatung des Haushaltsplans 2023 in der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 19.01.2023 wurden weitere Änderungen eingearbeitet. Eine detaillierte Aufstellung aller Änderungen ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Der Vorbericht des Haushaltsplans, der Stellenplan, eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden, eine Übersicht der Rücklagen und der Verpflichtungsermächtigungen (Seite 319 - 322) sind im Ratsinformationssystem niedergelegt.

Der beigefügte Vorbericht beinhaltet alle wesentlichen Ausführungen und Erläuterungen zu wichtigen Einnahme- und Ausgabepositionen des Verwaltungshaushalts und Vermögenshaushalts.

Die Gemeinde Feldkirchen ist an keinem Unternehmen mit über 50 v.H. beteiligt. Eine Übersicht aller Beteiligungen ist ebenfalls als Anlage beigefügt.

Der Entwurf des Haushaltsplans 2023 umfasst nach allen Änderungen im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 35.289.200 € und im Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 14.484.300 €. Der Gesamthaushalt beträgt an Einnahmen und Ausgaben 49.773.500 €.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beziffert sich auf 742.900 €.

Die tatsächliche Rücklage Ende 2022 beträgt 14.191.642 €, zur Rechnungslegung 2022 wird nichts aus der Rücklage entnommen werden müssen. Es ist mit einer Zuführung von ca. 10 Mio. € zu rechnen.

Im Haushaltsplan 2023 ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von 12.581.200 € eingeplant. Eine Zuführung an die Rücklage ist nicht möglich, eine Darlehensaufnahme nicht vorgesehen.

Zuständig für den Erlass der Haushaltssatzung ist nach Art. 32. Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 der Gemeindeordnung der Gemeinderat.

Die Haushaltssatzung 2023 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile und hat folgende Fassung:

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Feldkirchen für das Haushaltsjahr 2023 folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 35.289.200,00 € und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 14.484.300,00 € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	300 v.H.
b) für die Grundstücke (B)	280 v.H.
2. Gewerbesteuer	330 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 250.000 € begrenzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

II. **Beschlussempfehlung**

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit den Festsetzungen des Haushaltsplans sowie seinen Bestandteilen und Anlagen.

Diese setzt im ausgeglichenen Verwaltungshaushalt 35.289.200 € und im ausgeglichenen Vermögenshaushalt 14.484.300 € fest.

Es sind keine genehmigungspflichtigen Kredite und keine Verpflichtungsermächtigungen enthalten. Die Grundsteuer A wird mit 300 v.H., die Grundsteuer B mit 280 v.H. und die Gewerbesteuer mit 330 v.H. festgesetzt.